

# Actor

Die Handlungen eines\*r Akteur\*in **stören den Status quo nicht**, ähnlich wie ein\*e Zuschauer\*in bei einem Spiel. Beide haben nur einen kleinen Effekt bei der Verschiebung eines Gesamtergebnisses.

Die Handlungen eines\*r Akteur\*in benennen oder hinterfragen nicht ausdrücklich die Säulen der weißen Vorherrschaft, die für einen sinnvollen Fortschritt in Richtung Gerechtigkeit notwendig ist.

Es gibt ein ausgezeichnetes Zitat von Lilla Watson über die Notwendigkeit, dass Akteur\*innen zu Kompliz\*innen werden:

*„If you have come here to help me, you’re wasting your time. If you have come because your liberation is bound up with mine, then let us work together.“*

Aus der Handreichung Allyship in Action



# Ally

Ally wird typischerweise als Verb bzw. Tunwort angesehen - man muss als Verbündete\*r handeln und kann sich diesen Titel nicht selbst verleihen.

Die Handlungen von Verbündeten haben eine größere Wahrscheinlichkeit, den institutionalisierten Rassismus und die Vorherrschaft der Weißen in Frage zu stellen. Verbündete handeln als Störer\*innen und Erzieher\*innen in von Weißen dominierten Räumen.

Verbündete können sich in einer gesellschaftlichen Versammlung wiederfinden, in der über etwas Unangemessenes gesprochen wird. Anstatt diesem Raum zu erlauben, Weißsein unsichtbar zu machen, unterbricht der\*die Verbündete das Gespräch auf eine clevere Art und nutzt die Gelegenheit, die Anwesenden zu erziehen.

Verbündete\*r zu sein ist keine Einladung sich in Räumen Schwarzer Personen aufzuhalten, um „Punkte“ zu sammeln, zu führen, zu übernehmen oder zu erklären.

Aus der Handreichung Allyship in Action



# Accomplice

Die Handlungen von Kompliz\*innen sollen die institutionalisierten Rassismen, die Kolonialisierung und die Vorherrschaft der weißen direkt herausfordern, indem sie rassistische Menschen, Politiken und Strukturen blockieren oder behindern.

In der Erkenntnis, dass unsere Freiheiten und Befreiungen miteinander verbunden sind, ist ein Rückzug oder Rücktritt angesichts unterdrückerischer Strukturen keine Option.

Die Aktionen der Kompliz\*innen werden von BIPOC Führern informiert, geleitet und oft mit ihnen koordiniert.

Die Kompliz\*innen hören aktiv und mit Respekt zu und verstehen, dass unterdrückte Menschen in ihren Taktiken und Überzeugungen nicht monolithisch sind.

Kompliz\*innen sind nicht durch persönliche Schuld oder Scham motiviert.

Kompliz\*innen bauen Vertrauen durch Zustimmung und Rechenschaftspflicht auf - das bedeutet, nicht isoliert zu handeln, wo es keine Rechenschaftspflicht gibt.

Aus der Handreichung Allyship in Action

